

Das XIIIX. Cap.

Die Erste Predigt/vber das
XIIIX. Capitel/in der Ordnung die
LXXIV.

TEXTVS.

In der Zeit war kein König in
Israel/vnd der Stam der Daniter suchten
ihm ein Erbtheil/da sie wohnen möchten/
denn es war bisz auff den Tag noch kein
Erbe für sie gefallen vnter den Stämmen
Israel. Vñ die Kinder Dan sandten aus iren Geschlech-
ten von ihren enden fünff streitbare Männer / von Zarea
vnd Esithaol/ das Land zu erkunden vnd zu erforschen/
vnd sprachen zu ihnen/ziehet hin/vnd erforschet dz Land.
Vñnd sie kamen auff das Gebirge Ephraim ans Hausz
Micha/vnd blieben vber Nacht daselbs.

Vnd weil sie da bey dem Gesunde Micha waren/kanten
sie die Stimme des Knabens des Leviten/vnd sie wiechē
dahin/vñ sprachen zu im/wer hat dich hieher gebracht?
was machstu da? vnd was hastu hier. Er antwortet ihnen/
so vnd so hat Micha an mir gethan/vnd hat mich gedie-
get/dasz ich sein Priester sey. Sie sprachen zu ihm: Lie-
ber frage Gott/dasz wir erfahren/ ob vnser weg/ den wir
wandeln / auch wol gerahen werde? Der Priester ant-
wortet ihnen/ziehet hin mit frieden. Ewer Weg ist recht
für dem Herrn/den ihr ziehet.

D. gggggg ij

Erste